

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867**

14.1.1867 (No. 13)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 13.

Montag den 14. Januar

1867.

## Badischer Frauen-Verein. Central-Comite.

An Geschenken sind eingegangen:

### a. Luisehaus.

Maurermeister Rendrick Nachlaß an einer Rechnung 2 fl. 27 fr.; durch Frau von Gulat von Freiherrn von Glaubig 20 fl.; durch Frau von Reimer von Gräfin von Fleming 12 fl.; durch Hosprediger Dell die Sammlung der Gaben Verschiedener 25 fl.; vom Groß. Consul v. Haber in Madrid 100 fl.; durch Frau Buchegger von Frau v. Adelsheim-Verlichingen 5 fl. 15 fr. und 3 Bilderbücher; Frau Wegger Gerwig 2 fl. 42 fr.; von Unbekannt 1 fl.; von Unbekannt 30 fr.; von Ungenannt 30 fr. und 2 Paar Strümpfchen; durch Frau von Gulat von Frau von Edelsheim ein Buchstabenpiel; von Ungenannt 6 Halstücher, 17 Ellen Zeug, Nester; von Ungenannt eine Schachtel Spielzeug; von Frau Crunelius ein Harmonium und zur Anschaffung von Kleiderzeug für die Kinder 30 fl.; vom Elisabethenverein 8 wollene Knabenmützen, 5 wollene Kapuzen, 3 Paar dito Gamaschen, 1 Paar dito Schühchen, 1 Paar dito Aermel, 1 Paar dito Stauher, 1 Paar dito Handschuhe, 5 Paar dito Strümpfe, 3 Paar dito Krügen, 4 dito Halswärmer, 2 Kinderschürzchen, 2 Paar Kinderzeugstiefel, 2 Cravatten, 11 Chemisette, 4 Bilder, 1 Sonnenschirm, verschiedene Kleinigkeiten; von Frau von Haber 24 Ellen Handtuchzeug; von Frau Seubert 2 Spiele und 2 Bilderbücher; von Frau Vertel 12 wollene Halstücher; von Frau V. 1 Pfund Gerste und 1 Pfund Reis; von Frau Geh. Rath Buchegger 1 Körbchen Spielzeug; von Frau Geh. Hofrath Molitor 12 leinene Kindertaschentücher; von Frau Regener Spielfachen; von Fräulein von Reischach 6 Paar Kinderstrümpfchen und 1 Unterrockchen; von Frau Drück 3 Kinderhäubchen; von Kaufmann Stüber 1 Wiegenkorb mit Bettchen; von zwei unbekannt Fräulein 3 Trieläppchen, 1 Paar Strümpfchen, 1 Paar Stauher und Spielzeug; von Frau von Amerongen 1 Körbchen mit Zwieback, 2 Paar Kinderstrümpfe, 4 Paar Stauher; Fräulein E. und N. von St. 1 Paar Strümpfe, 4 Puppen und sonstiges Spielzeug; durch Frau von Amerongen von Adolf Eitlinger 12 Kinderjacktchen und 6 Halstücher; durch dieselbe von Julius Levinger 38 Ellen Poil de chèvre; von Frau General von Vorbed 3 Knabensachen, Spielzeug und Confect; von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 2 Spinnrädchen; von Frau Geheime Referendar Diez Musikalien für das Harmonium; von Kaufmann Lange 8 Kaffeetassen von verzintem Eisenblech; vom Gesangverein „Liederhalle“ 1 gezierter Weihnachtsbaum; von Frau von Gulat 1 Korb voll Hugelbrod und Lebkuchen; von Bäcker Händel 2 mürbe Kränze, Hugelbrod und Confect; von Ungenannt 1 wollener Tischteppich; von Ungenannt 1 Paar Vorhänge; durch Pfarrer Roth von Frau Dölling 6 fl., von 10 fl.

Von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise und Ihrer kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelme eine Kinderbettstelle mit Bett, Baumwollzeug zu Kinderschürzchen, 1 Duzend neussilberne Kinderlöffel, 24 Zinnteller, Halstücher für die Wärterinnen, Zeug zu Kleider für die Krankwärterinnen und Kindermädchen, 2 Christbäume reich geschmückt, eine große Partie Spielzeug, 1 Bild: „Weihnachtsbaum.“

### b. Vereinsklinik.

Von Frau Gräfin Blücher-Waldstadt in Baden 6 Dukaten.  
Karlsruhe, den 10. Januar 1867.

## Naturwissenschaftlicher Verein.

Am Montag Abend um halb 7 Uhr Vorlesung für die Vereinsmitglieder.

### W. Eisenlohr.

## Freiwillige Feuerwehr.

**I. Compagnie.** Die Mannschaft ist zur geselligen Unterhaltung und Besprechung auf Montag den 14. d. M., Abends 8 Uhr, zu Kamerad Kammerer (Bierhalle) hiermit eingeladen.

Auch die Mitglieder der andern Compagnien sind willkommen.

Zahlreiches Erscheinen erwartet

Der Hauptmann-Ersatzmann: **L. Kautt.**

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden  
**Montag den 14. d. M.,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
im Hause Nr. 2 in der Karlstraße dahier

ein Blasbalg sammt Zugehör, ein Schraubstock und 6 neue Wagenrad  
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 11. Januar 1867.

Gerichtsvollzieher: **Sügle.**

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 9. Januar 1867 wurden verkauft:

im Mittelpreis:

3655 Pfund Haber, 100 Pfund 4 fl. 15 fr.  
(eingestellt blieben 520 Pfund Haber.)

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfund.

Rusmehl Nr. 1 . . . . . 19 fl. — fr.

Schwimmehl Nr. 1 . . . . . 18 fl. — fr.

Mehl in 3 Sorten . . . . . 17 fl. — fr.

In der hiesigen Mehlhalle  
blieben aufgestellt 84,486 z Mehl.

Eingeführt wurden vom

1. bis 9. Januar 393,586 z Mehl.

478,072 z Mehl.

Davon verkauft 384,940 z Mehl.

Blieben aufgestellt 93,132 z Mehl.

## 3.2. Darlanden.

### Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden der Leopold Ganz Ehefrau, Katharine geborene Rappe, in Darlanden nachbeschriebene Liegenschaften bis

**Montag den 28. Januar 1867,**

Frühe 9 Uhr,

auf dem Rathhause zu Darlanden öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

### Beschreibung der Liegenschaften.

1. Die Hälfte von einem einstöckigen Wohnhause und zwar das Hintergebäude mit dem vorderen Gebäude unter einem Dache, von diesem durch eine Scheidewand geschieden, mit der Hälfte Scheuer, links gegen Lorenz Eschelbacher, nebst Stallung an die Scheuer angebaut und 2 Schweinställe hinter der Scheuer, Dunggrube neben dem Stall, nebst 27 Ruthen 52 Fuß Hausplatz und Hofraithe in der Mittelstraße, neben der Straße und Lorenz Eschelbacher . . . . . 675 fl.

1 Viertel 76 Ruthen Acker in der Freischlach, III. Gewann, neben Dr. Theodor Wagner von Mühlburg und dem Weg . . . . . 200 fl.

70 Ruthen Acker allda im Sahn, neben der Straße und Markus Kutterer . . . . . 60 fl.

88 Ruthen 7 Fuß Acker allda, I. Gewann, neben Sebastian Rohrmann und Valentin Dannenmayer Wittwe . . . . . 180 fl.

88 Ruthen 7 Fuß Acker allda in den Hütten, neben Joseph Traub und Anton Brunner . . . . . 150 fl.

Mühlburg, den 21. November 1866.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Großh. Notar: **Mathos.**

### Versteigerung von Cigarren

u. j. W.

3.2. Aus dem Nachlasse des Partikuliers Herz Löw Bühler in Karlsruhe werden am **Dienstag den 15. d. M.,**

Vormittags 9 Uhr, in seiner Wohnung — Langestraße Nr. 54 dahier —

18,000 Stück abgelagerte Cigarren, eine Partie Streichhölzchen, eine eiserne Geldkaffe und verschiedener Hausrath, altes Eisen und dergleichen

gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 7. Januar 1867.

Großh. Notar: **Grimmer.**

### Sobennwettersbach.

### Fettviehversteigerung.

3.2. **Donnerstag den 24. Januar 1867,** Nachmittags 2 Uhr, werden 13 fette Rinder

öffentlich versteigert. Grundherrlich v. Schilling'sche Verwaltung.

### Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Hirschstraße Nr. 16 ist der zweite Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern und allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Kreuzstraße Nr. 3, eine Stiege hoch, ist auf 23. April eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, wovon 3 je besondern Eingang haben, nebst Küche, Speicherkammer, Keller und Holzplatz. Näheres ebendasselbst im Laden zu erfragen.

\* Kreuzstraße Nr. 20 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, 1 Alkof, Küche nebst allen Erfordernissen an eine stille Familie auf den 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist im untern Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Alkof, Küche sammt Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres unten rechts.

6.4. Langestraße Nr. 26 ist der zweite Stock, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern, 2 Alkoven, Küche u. bis 23. April zu vermieten.

2.2. Langestraße Nr. 144 ist im zweiten Stock eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten und kann sogleich oder auf 23. April bezogen werden.

3.3. Langestraße Nr. 175a ist pro 23. April 1867 der vierte Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, ganz oder theilweise an eine ruhige, solide Familie zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

3.2. Langestraße Nr. 213 ist eine Wohnung (bel-étage), bestehend in 2 Salons, 7 oder 10 Zimmern, 2 Mansarden und übrigen Erfordernissen, mit oder ohne Stallung, Remise und Bedientenzimmer, auf 23. April zu vermieten.

2.2. Stephaniensstraße Nr. 52 ist sogleich oder auf 23. April die Parterre-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Mansarde, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

3.2. Waldstraße Nr. 44 ist der untere Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, 3 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzremise und Antheil am gemeinschaftlichen Waschhaus, auf 23. April zu vermieten und das Nähere im zweiten Stock daselbst zu erfahren.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.3. Ein geräumiger Laden nebst Wohnung ist sogleich oder auf nächstes Quartal zu vermieten. Preis 360 fl. Näheres Zähringerstraße Nr. 59.

### Laden mit Wohnungen zu vermieten

3.3. Friedrichsplatz Nr. 9 sind zwei Läden sogleich oder auf 23. April zu vermieten, der eine Laden mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, der andere mit 2 Zimmern. Näheres Kammsstraße Nr. 8 im Laden.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* In bester Lage der Stadt ist ein schöner, geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Daselbst ist eine sehr schöne, kleine **Geldkaffe** zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Wohnung zu vermieten.

3.2. In meinem Neubau, Friedrichsplatz Nr. 1, ist die Bel-étage, bestehend aus 2 Salons mit Balkon und 16 Zimmern, Stallung für 4 Pferde, Wagenremise, Rutschzimmer, Mansardenzimmer und sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. April und nöthigenfalls in 2 für sich abgeschlossenen Wohnungen zu vermieten. Nähere Auskunft im Möbelmagazin daselbst

**C. Haslinger.**

### Elegante Wohnung.

3.2. In der schönsten Lage der Stadt ist auf 23. April der dritte Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Schnabel, Langestraße Nr. 82.

### Wohnungen zu vermieten.

3.2. Zwei freundliche Wohnungen von drei Zimmern, Alkoven, Küche, Mansarde, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher sind sogleich oder später zu vermieten: Rüppurrerstraße Nr. 4.

\* 3.2. In Mitte der Stadt, in der Nähe des Marktplatzes, ist eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern nebst allem Zugehör auf **den 23. April d. J.** zu vermieten.

Desgleichen sind eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller u., sowie ferner 3 unmöblirte Zimmer **sogleich** zu vermieten. Näheres zu erfragen Kreuzstraße Nr. 7.

Im Hause Nr. 48 der Amalienstraße sind zwei Wohnungen im Hochparterre, jede gesondert von 5 Zimmern und 5 Zimmern mit Alkof nebst Zugehör; sodann die Bel-étage von 12 Zimmern nebst Stallung und Remise im Ganzen oder getheilt auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Frau Halphen, Zähringerstraße Nr. 110.

\* 2.2. Auf den 23. April ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, zu vermieten. Auch kann eine Werkstätte dazu gegeben werden. Näheres Akademiestraße Nr. 36.

\* 2.2. Im Neubau Langestraße Nr. 177 ist im dritten Stock eine Wohnung mit 7 Zimmern nebst allen Erfordernissen, auf 23. Januar oder 23. April bezugsbar, zu vermieten. Näheres darüber Langestraße Nr. 129, bei

Herrn Kaufmann Dehl, oder Kronenstraße Nr. 33 im Laden.

### Zimmer zu vermieten.

6.3. Zwei ineinandergehende, hübsch möblirte Zimmer in der Nähe des Marktplatzes sind auf 1. Februar zu vermieten. Näheres Zähringerstraße Nr. 106 im Laden.

3.3. Zwei schön möblirte Zimmer mit 1 à 2 Betten sind sogleich zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

3.3. Ritterstraße Nr. 4 ist ein möblirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten und kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen in den Mansarden.

6.2. Ein möblirtes Zimmer in der Bahnhofsstraße Nr. 4, eine Stiege hoch, ist sogleich zu vermieten.

\* 2.2. Zwei schöne, ineinandergehende, unmöblirte Zimmer mit Speicherkammer sind in einem Seitenbau an eine oder zwei Personen zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 124 parterre.

\* Marktplatz Nr. 7 sind sogleich zwei möblirte Zimmer zu vermieten.

\* Kleine Herrenstraße Nr. 12 sind zwei kleine Mansardenzimmer an eine einzelne stille Person auf den 23. April billig zu vermieten. Näheres im untern Stock.

### Wohnungsgejuch.

\* 2.2. Bis 1. oder 23. April wird eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Burschenzimmer und Stallung für 2 Pferde, oder eine von 4 Zimmern nebst Zugehör und Stallung zwischen der Karl-Friedrichstraße und dem Durlacherthor gelegen, zu mieten gesucht. Hieran bezügliche Anträge bittet man unter Chiffre W. T. im Kontor des Tagblattes abzugeben

### Bermischte Nachrichten.

\* [Dienstantrag.] Ein braves Dienstmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Kronenstraße Nr. 36 im zweiten Stock.

### Stellenantrag.

\* 2.2. Im Gasthof zum Darmstädter kann ein gesitteter, junger Mensch, welcher Lust hat, die Kellnerei zu erlernen, oder ein braves angehender Kellner am 1. Februar eintreten

### Privat-Bekanntmachungen.

### Christofle 6% Anlehen.

Die per 15. d. M. fälligen Coupons ebengenannten Anlehens werden von heute an an unserer Kasse eingelöst.

Karlsruhe, den 12. Januar 1867.  
**G. Müller & Comp.**

### Frische Kieler Sprotten, frische Schellfische, Brat- und Speckbückinge, Gangfische

empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße Nr. 3.

### Sols,

riische Schellfische, ger. Lachs, Caviar, Wiener Würste empfiehlt  
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

**Th. Compter, Hofconditor,**  
empfehl:

### THEE,

echt chinesisches, in den beliebtesten Sorten, offen, wie auch verpackt,

### Vanille,

merikanische und bourbonische, feinst crystallisirte,

**Gesundheits-, Gewürz- und Vanille-Chocolade**

in ganz reinen Cacao-Massen,

**Ananas-, Citronen- und Orangen-Punschessenz**

in vorzüglichem Geschmack etc.

**Wiener Würstchen,**

täglich frisch eintreffend, empfiehlt  
**C. Däschner.**

## - Café -

in verschiedenen rein schmeckenden Sorten, als: braunen, gelben und grünen Java, feinsten Ceylon, Mocca etc., ebenso holl. Zucker, billig, empfiehlt

**Karl Geisendörfer,**  
vormals F. Händel,

2.1. Eck der Kronen- und Spitalstraße.

**Speyerer Bod-Bier,**

vorzüglicher Stoff, bei  
**Friedr. Maisch,**  
Ludwigsplatz Nr. 55 b.

### Fastnacht-Küchle

und Berliner Pfannkuchen, Brioche und sonstige  
Bäckereier empfiehlt jeden Tag frisch

**M. Hafner,**

4.3. Langestraße Nr. 116.

86. Die Niederlage der verschiedenen Sorten  
feinen Medizinalthranes

von Dr. Delattre & Comp. in Dieppe  
befindet sich in der Hirsch-Apothek von E. Walz  
und können dieselben wie bisher aus  
sämmlichen Apotheken bezogen werden.

### Musikschußarten

bei **Julius Helbling,**

2.1. Kreuzstraße Nr. 20.

### Tarlatane

in Weiß und den beliebtesten Lichtfarben  
billigst bei

**Julius Levinger jun.,**

Langestraße 147, dem Museum gegenüber.

### Wein-, Kirichenwasser und Zwetschgenwasser-Verkauf.

In der alten Waldstraße Nr. 30, im 2. Stock, werden gute Oberländer Tischweine zu 18, 20, 22, 24, 30 und 36 fr. per Maas, sowie feinsten 1859r Zeller und Affenthaler Rothwein, Durbacher, Oberkircher und Kappelrodecker 1865r, Klingelberger und Weißherbst zu äußerst billigen Preisen schoppenweise und im Großen accisfrei abgegeben. Ferner vom feinsten und ältesten Durbacher Thalkirichenwasser und Zwetschgenwasser, wozu auch ganz fein mit Haselnußholz geslochtene Glasflaschen von 1 Schoppen bis 10 Maas billig dazu gegeben werden können.

Karlsruhe, den 14. Januar 1867.

**S. Bärck.**

### Beste Ruhr- u. Schmiedekohlen.

\*3.2. Mit meinem Schiffe direkt von der Ruhr in Marau angekommen, empfehle ich dieselben bestens. Preise äußerst billig.

Bestellungen wollen gefälligst in Karlsruhe in meiner Wohnung, Karl-Friedrichstraße Nr. 32, neben der Eintracht, in Rnielingen im goldenen Hirsch oder auf dem Schiffe (genannt Eintracht) selbst gemacht werden.

**Pet. Jos. Itschert.**

### Todesanzeige.

\* Unsern Freunden und Bekannten machen wir hiermit die für uns so schmerzliche Anzeige, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes Kind Luise nach schwerem Leiden im Alter von 8 1/2 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten:

Karlsruhe, den 13. Januar 1867.

**Adolf Dehlwang, Bereiter,  
Sophie Dehlwang, geb. Baumberger.**

### Liederkrantz.

Die heutige Probe wird hiemit auf morgen Abend um 8 Uhr verlegt.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 15. Januar. 1. Quart. 9. Abonnementsvorstellung. **Revanche.** Lustspiel in 2 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer. Hierauf: **Sie hat ihr Herz entdeckt.** Lustspiel in 1 Akt von Wolfgang Müller von Königswinter.

### Sterbefalls-Anzeige.

12. Jan. Luise, alt 8 Jahre 7 Monate 12 Tage, Vater Bereiter Dehlwang.

## Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren  
von

**J. T. Ronnesfeld** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

**Tuch-Waaren- u. Herrenbekleidungs-Geschäft,**

Langestraße Nr. 82.

## Ballkleider,

neueste Dessins,

à 2 fl. 30 fr., 5 fl. bis 6 fl. 30 fr.,

**Tarlatans, frische Waare,**

in allen Farben

bei **A. J. Drenfuß,**

Eck der Langen- und Herrenstraße.

### Die Baumwollwattenfabrik in Schaffhausen (Schweiz)

ist im Falle, äußerst billige Preise zu stellen; sie liefert alle Sorten Baumwollwatten in weiß und grau, von den geringern bis zu den feinsten Sorten, geleimt und ungeleimt, in kleinen und großen Blättern per Duzend, sowie auch in ganzen Stücken von 20 Ellen Länge (12 mètres); diese letzteren fertigt nur obige Fabrik an, sie sind sowohl der Bequemlichkeit als der Ersparung wegen, die sie bieten, vorzugsweise begehrt. Preislisten und Muster werden auf frankirte Verlangen gerne mitgetheilt.

2.2.

# Wiener Glacé-Handschuhe, Corsetten, Crinolinen

billigst bei  
**Ferdinand Strauss,**

Langestraße Nr. 113.

3.2.

## Confections-Lager

von  
**A. J. Dreyfuß.**

Ich empfehle:

- Paletots**, weit und anschließend, à 10, 12 bis 20 fl.,
  - Madraçons** von 8, 10, 12 bis 30 fl.,
  - Kinderpaletons**, von 1 bis 14 Jahren, von 3 fl. an,
  - Jacken** à 3 fl., 3 fl. 30 fr. bis 10 fl.
- Havelocks werden ausverkauft.

### Karlsruher Wochenschau.

Täglich geöffnet sind:

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12, Nachm. 2—4 Uhr, an Wochentagen Vorm. 10—12 und Nachm. 2—4 Uhr.  
 Neu zugegangen: Nr. 353. Oswald & Zimmermann, Maschinenfabrikanten dahier: 1 Sägemaschine nebst 3 Smirgelscheiben 250 fl. Nr. 354. Eine amerikanische Henry-Püchse, welche in der Minute 15 Schüsse abfeuert; Eigentum Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich. Nr. 355. 1 Kronleuchter für 60 Flammen, geschnitten aus Ebenholz von Stovesandt & Frey dahier; Eigentum Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich. Nr. 356. L. Oberst, Schlosser dahier: 1 transportabler Küchenherd, ausgemauert, 70 fl. Nr. 357. J. Wank in Wien: 1 patentierter Kantenfänger für Lokomotive oder Schornsteine.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Fräul. Bogner v. Mainz.  
**Rehmhard Rent v. Salzburg.** Schmal, Kfm. v. München.  
**Englischer Hof.** Fräul. Jonauschel m. Bed. v. Frankfurt.  
**Dr. Polonius v. Bern.** Mertin, Kfm. v. Gera.  
**Stumpf, Kfm. v. Apolda.** Jacob, Kfm. v. Paris.  
**Erzmann m. Frau v. Frankfurt Schwarz.** Kfm. v. Ravensburg.  
**Kent Ministerialrath v. Constanz.** Fecht, General-Agent v. Wonnheim.  
**Kuoff, Kfm. v. Stuttgart.**  
**Erbrinzen.** Rasche, Direktor v. Eschweiler. Nebl, Ober-Maschinenmeister v. Köln. Brown u. Müller, Kfm. v. Frankfurt.  
**Geist.** Fräul. Volkwein v. Hohenzollern. Beck, Priv. v. Krautheim. Wagner, Kfm. v. Gönningen. Weiting, Priv. a. Holland. Kahn, Hdlm. v. Sulzburg.  
**Goldener Adler.** Müller, Kfm. v. Gdm. Zimmermann, Posthalter v. Eotem. Frobel, Kfm. von Göppingen. Dr. Maier v. Basel.  
**Goldener Karpfen.** Eppel, Bierbr. v. Böhrnbach.  
**Goldenes Lamm.** Demmer, Gastwirth v. Berwangen. Bollmer, Lehrer v. Oberhausen. Frau Hofmann v. Heppenheim. Hafner, Wirth v. Forchheim. Frau Zimmermann v. Kappel. Gramlich, Lehrer von Reustadt. Fischer, Hofbäcker v. Gernsbach. Ziegler u. Houbensack, Hdlm. v. Gönningen. Dimmer, Kfm. v. Rothenburg. Fröhlich, Wirth v. Oberweier. Peg, Goldschmied u. Schäfer, Kfl. v. Darmstadt. Müller, Kfm. v. Straßburg.

**Goldener Ochse.** Ganz, Kaufm. v. Freiburg. Rünemayr m. Frau v. Königsstein. Ackermann, Kfm. v. Heidelberg.  
**Grüner Hof.** Graf de Martigny v. Paris. Berliner, Kaufm. v. Wien. Wagner, Fabr. v. Leipzig. Pippin, Priv. v. Zürich. Mobens, Ing. v. Goblentz. Kirscher, Fabr. v. Stuttgart. Vogt, Kfm. v. Frankfurt. Mohrenwig, Fabr. v. Paris. Weil, Kfm. v. Ettlingen. Pippmann, Kfm. v. Aachen. Mohr, Fabr. v. Paris.  
**Hôtel Bauer.** Rippoldt, Privatdozent v. Heidelberg. Nischer, Hofmaler v. München. Wahler m. Frau v. Freiburg. Oppenheimer, Kfm. v. Heilbronn. Kesselbach, Kfm. v. Pforzheim. Hager, Kfm. v. Fulda. Horstmann, Guldbesitzer v. Greiz. Habicht, Kfm. v. Paris. Sifferheld, Ing. v. Wien. Wacker, Fabr. v. Heilbronn.  
**Hôtel Große.** Leidtentril, Kfm. v. Berlin. Ritter, Kfm. v. Heilbronn. Schreckenbach, Kfm. v. Chemnitz. Grub, Kfm. v. Neutlingen. Bayerhoff, Kfm. v. Frankfurt. Frau Fischer u. Walter v. Rheinfelden. Dr. v. Langsdorf u. Lang, Kfm. v. Mannheim. Water-Pad-wissokue v. Kronstadt. Devries, Kfm. v. Solingen. Bloch, Kfm. v. Paris. Flath, Kaufm. v. Lörrach. Zimmermann, Kfm. v. Neutlingen. Sedl, Kfm. von Frankfurt. v. Schneider a. Gotha. Daub, Kfm. v. Frankfurt. Wehle, Kfm. v. Iserlohn. Eckbach, Kfm. v. Frankfurt.  
**Rassauer Hof.** Lehmann, Kaufm. v. Landau. Rosenstein, Kfm. v. Neckarstulm. Wimpfheimer, Kfm. v. Ettlingen. Kämte, Kfm. v. Mülsheim. Behrens

u. Abraham, Kfl. v. Gdm. Bär, Kfm. v. Neckarstulm. Meier, Hdlm. v. Heidelberg. Kaufmann, Hdlm. v. Weirheim. Adler, Hdlm. v. Obergimpfen. Bo Hdlm. v. Michelfeld. Strauß, Kfm. v. Solmar. Mann, Kfm. v. Landau. Lehmann, Kfm. v. Wächling. Wimpfheimer, Kfm. v. Ettlingen. Feibelmann, Kfm. v. Mülsheim. Stern, Kfm. v. Malsch. Pollac, Kfm. v. Schopfheim. Sommer, Kfm. v. Göppingen. Kammann, Kfm. v. Mannheim. Adler, Kfm. v. Worms. Kaufmann, Kfm. v. Bamberg. Kahn, Kaufm. Mülsheim. Gebr. Freund v. Ddenheim. Bauer, Kfm. v. Michelfeld.  
**Wein- u. Spiritus-Handlung.** Mayer, Kfm. v. Ettlingen. Bau- Architekt v. Baden. Kaiser, Fabr. v. Basel. Hub Kfm. v. Ulm. Schmidt, Fabr. v. Dfenburg. G llinger Wirth v. Pforzheim. Leicher, Fabr. v. Stuttgart. Heckmaier, Fabr. v. Sonnenau. Schmidt, Del. v. Donaueschingen. Zuffert, Hdlm. v. Herrenald. We burg, Maurermeister v. Pforzheim. Kopp, Kfm. v. Pirmasens. Häuber, Priv. von München. Post- Director v. Dresden. Sprengardt, Bildhauer v. München. Reich, Kaufm. v. St. Gallen. Hauff v. Pirmasens. Huber, Kfm. v. Ulm. Fräul. Schwab v. Stuttgart. Windig, Weingärtner v. Eßenthol. Pmann, Kfm. v. Frankfurt. Kahn, Kfm. v. Sulzburg. Pfeiffer, Fabr. v. München. Bader, Kfm. v. Frankfurt. Ritter, Knittel, Major v. Bruchsal. Wacker heimer, Kfm. v. Bretten.  
**Römischer Kaiser.** Ernst, Kfm. v. Darmstadt. Dr. Römer v. Heidelberg.  
**Rose.** Gropp, Bäcker v. Reutlingen.  
**Nothes Haus.** Perret, Kfm. v. Yverdon. Wagner, Kfm. v. Darmstadt. Graf v. Helmstadt m. Bed. v. Neckarstulm. Baron v. Seibeneck v. Lahr.  
**Stadt Pforzheim.** Kuntz, Lehrer v. Ungersheim. v. Oberkirch. Wehner, Fabr. v. Stuttgart. Hdlm. v. Eßenthol.  
**Waldhorn.** Kolb, Fabr. v. Straßburg.  
**Wiener Hof.** Bär, Kfm. v. Bruchsal. Etzel Hdlm. v. Frankenthal.  
**In Privathäusern.**  
 Bei Jakob Weber: Fräul. Pantilon v. Stuttgart

Hierbei als Beilage: Mittheilung des Ausschusses des badischen Vereins für Geflügelzucht, den Thiergarten zu Karlsruhe betreffend.  
 Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. H. v. Müller'schen Buchhandlung.